



Island: Verfolgen Sie den Ausbruch eines Vulkans live dank einer vor Ort installierten Webcam

***Ein Vulkan brach am Freitag etwa 40 Kilometer von der isländischen Hauptstadt Reykjavik entfernt aus, wie die isländische Wetterbehörde mitteilte. Er verursachte einen Lavastrom und erhellte den Nachthimmel mit einer roten Wolke.***

Der nationale isländische Fernsehsender RÚV hat eine Webcam eingerichtet, um den Verlauf des Ausbruchs, der am Freitagabend in der Stadt Geldingadalur begann, live zu verfolgen.

„Die Eruption begann in Geldingadalur, in der Nähe des Berges Fagradalsfjall, gegen 20:45 GMT am Freitagabend. Die Eruption gilt als klein und die Spalte ist etwa 500-700 Meter lang. Die Lava ist weniger als einen Quadratkilometer groß“, berichtete der Meteorologische Dienst (IMO), der die seismische Aktivität überwacht, in einer Erklärung.

Aus einem Riss im Boden in Geldingadalur, in der Nähe des Berges Fagradalsfjall, floss ein Lavastrom, wie Videoaufnahmen eines Hubschraubers der Küstenwache zeigen.

„Die erste Meldung wurde von der Meteorologischen Agentur um 21:40 GMT empfangen. Die Eruption wurde durch Webcams und Satellitenbilder bestätigt“, sagte die Agentur auf ihrer Website.

Die Polizei und die Küstenwache wurden zum Einsatzort entsandt, aber die Öffentlichkeit wurde gebeten, sich von dem Gebiet fernzuhalten.

Islands internationaler Flughafen Keflavik und der kleine Fischereihafen Grindavik sind nur wenige Kilometer entfernt, aber das Gebiet ist unbewohnt und es wird nicht erwartet, dass die Eruption gefährlich ist.

Die Polizei hat den Anwohnern, die östlich des Vulkans leben, geraten, ihre Fenster zu schließen und in den Häusern zu bleiben, da die Gefahr einer Gaswolke besteht. Gasemissionen von Vulkanen, insbesondere Schwefeldioxid, können in der unmittelbaren Umgebung eines Ausbruchs hoch sein und eine Gesundheitsgefahr darstellen und sogar tödlich sein.

### **Verstärkte Überwachung**

Die Region stand seit mehreren Wochen unter verstärkter Überwachung, nachdem am 24. Februar in der Nähe des Berges Keilir am Stadtrand von Reykjavik ein Erdbeben der Stärke 5,7 aufgezeichnet worden war. Diesem Beben folgte eine ungewöhnliche Anzahl kleinerer Erschütterungen – mehr als 50.000, die höchste Zahl seit Beginn der digitalen Aufzeichnungen im Jahr 1991.



Island: Verfolgen Sie den Ausbruch eines Vulkans live dank einer vor Ort installierten Webcam

Der letzte Ausbruch eines Vulkans, der im August 2014 begann und im Februar 2015 endete, fand in Holuhraun statt, im Vulkansystem Bardarbunga in einem unbewohnten Gebiet im Zentrum der Insel. Und 2010 schickte ein Ausbruch des Vulkans Eyjafjallajokull riesige Rauch- und Aschewolken in die Atmosphäre, die den Flugverkehr für mehr als eine Woche zum Erliegen brachten, so dass weltweit mehr als 100.000 Flüge gestrichen wurden und etwa 10 Millionen Passagiere strandeten.

**Island hat 32 Vulkane, die derzeit als aktiv gelten, die höchste Anzahl in Europa. Im Durchschnitt verzeichnet das Land alle fünf Jahre eine Eruption.**